

HDI optimiert die Wohngebäudeversicherung für Mehrfamilienhäuser



Herbert Rogenhofer, CEO der HDI Versicherung AG

© HDI Versicherungen

Mit den Produktlinien „Komfort“ und „Premium“ bietet HDI für private Eigentümer von Mehrfamilienhäusern zahlreiche neue Leistungen.

Rund 1,87 Millionen Mehrfamilienhäuser in Deutschland befinden sich nach Angaben des Instituts für Demoskopie Allensbach im Privatbesitz. Wer in diesen Zeiten auf solche Immobilien setzt, investiert in dauerhafte Werte, gleichzeitig bietet er Menschen ein Zuhause. Umso wichtiger ist die umfassende und bedarfsgerechte Absicherung des Gebäudes. HDI hat in die Wohngebäudeversicherung neue Produkthighlights aufgenommen, die den aktuellen Anforderungen des Marktes entsprechen, wie

- Mitversicherung von freistehenden Überdachungen/Pergolen, Ladesäulen für E-Mobilität, Fahrradständern, Fahrradgaragen, Aufbewahrungsboxen
- Mehrverbrauch von Frischwasser/Abwasser, Gas, Heizöl und gespeicherter Energie aufgrund eines Versicherungsfalls
- Gebäudebeschädigungen durch Einsätze wegen falschen Alarms von Rauch-/Feuermeldern
- Kosten für Müllentsorgung und Desinfektion / Schäden durch Mieter (Produktlinie Premium)
- Mitversicherung eines Außenpools gegen Feuer- und Sturm-/Hagelschäden (Produktlinie Premium)

Herbert Rogenhofer, CEO der HDI Versicherung AG, erklärt: „Neu und interessant für Hausbesitzer ist, dass HDI nun auch die Kosten übernimmt, falls Mieter die Wohnung durch

Vermüllung, also das irrationale Horten von Sachen, in einem unbewohnbaren Zustand zurücklassen. Dazu zählen unter anderem Aufräumungs-, Entsorgungs- oder Schädlingsbekämpfungskosten.“

Neu: Bestleistungsgarantie

Auch bei den hinzuwählbaren Paketen hat sich etwas getan: Beispielsweise sind in der Produktlinie Premium alle Nebengebäude bis 300 qm enthalten. Die versicherbare Höchstleistung im Paket Photovoltaik-Ertragsausfall wurde von 10 auf 15 kWp angehoben. Neu ist das Paket Bestleistungsgarantie: Es hebt den Versicherungsschutz der Premium-Linie im Schadenfall auf ein noch höheres Niveau, falls ein Versicherer im deutschen Markt ohne Zusatzbeitrag eine umfangreichere Leistung bietet, als im HDI Produkt angeboten werden kann.

Die Tarifstruktur und Ermittlung der Versicherungssumme der neuen Wohngebäudeversicherung ist durch den Wegfall diverser Merkmale vereinfacht. HDI nimmt als eine der ersten Versicherungen die ZÜRS-Starkregenzonen in die neue Wohngebäudeversicherung auf, um individuelle Risiken besser einzuschätzen. Auch die Annahmerichtlinien wurden überarbeitet, sodass insgesamt optimierte End-to-End Prozesse hinter dem neuen Produkt stehen.